

## Hinweise zu den Lesekarten im Seminar „Medientheorie“

BITTE AUFMERKSAM LESEN UND ANWENDEN!

1. Um einen Leistungsnachweis zu erhalten, muss jede/r **alle** Texte lesen, sich aktiv an der Diskussion beteiligen sowie **7 Lesekarten** erstellen und jeweils **VOR dem Kurs**, in dem sie besprochen werden, in E-Learning hochladen (Lesekarten zum eigenen Referat zählen **nicht** mit.)

2. In/Auf der **Lesekarte**:

- in der Kopf- oder obersten Zeile Angabe Ihres Vor- und Nachnamens sowie die (vollständige) Literaturangabe zu dem Text, den Sie zusammenfassen<sup>1</sup>
- ein Absatz zur institutionellen Verortung des Autors/der Autorin, Angaben zum Publikationszusammenhang des Textes (Zeitschrift, Buch, Sammelband)
- ½ bis 1 Seite Fließtext (ganze zusammenhängende Sätze) als kurze Textzusammenfassung v.a. mit Fokus auf: Was fanden Sie interessant an diesem Text?

3. Die Lesekarten werden als **Textdatei** (pdf, doc, rtf, docx, odt) in den jeweiligen **Container** zu der Seminarsitzung hochgeladen.

3. **Benennung der Dateien:**

Damit jede Ihrer Lesekarten schnell und eindeutig Ihnen zugeordnet werden kann, benennen Sie Ihre Datei bitte mit **Ihrem** Nachnamen, der **lfd Nr.** ihrer Karte, und dem Namen des **Textautors**, über den Sie die Lesekarte anfertigen, also nach diesem Prinzip:

**EigenerNachname\_lfd. Nr.\_Textautor.doc**

Bsp.: Wenn Christine Hanke also ihre erste Lesekarte zu Platon schreibt, soll sie sie bitte wie folgt benennen: HANKE\_01\_Platon.pdf, wenn sie die zweite zu Barthes schreibt: HANKE\_02\_Barthes.pdf usw.

---

<sup>1</sup> Die korrekte Literaturangabe des zusammengefassten Textes ermöglicht, dass Sie die Lesekarten später wiederverwenden können, etwa beim Schreiben von Haus- oder Abschlussarbeit.